

# Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 29. April 2015



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner  
 Feer Peter  
 Fröhlich Philip  
 Grunder Sascha  
 Jutzi Hanspeter  
 Piontek Meister Christine  
 Schmied Nicole

Protokollführung: Müller Remo

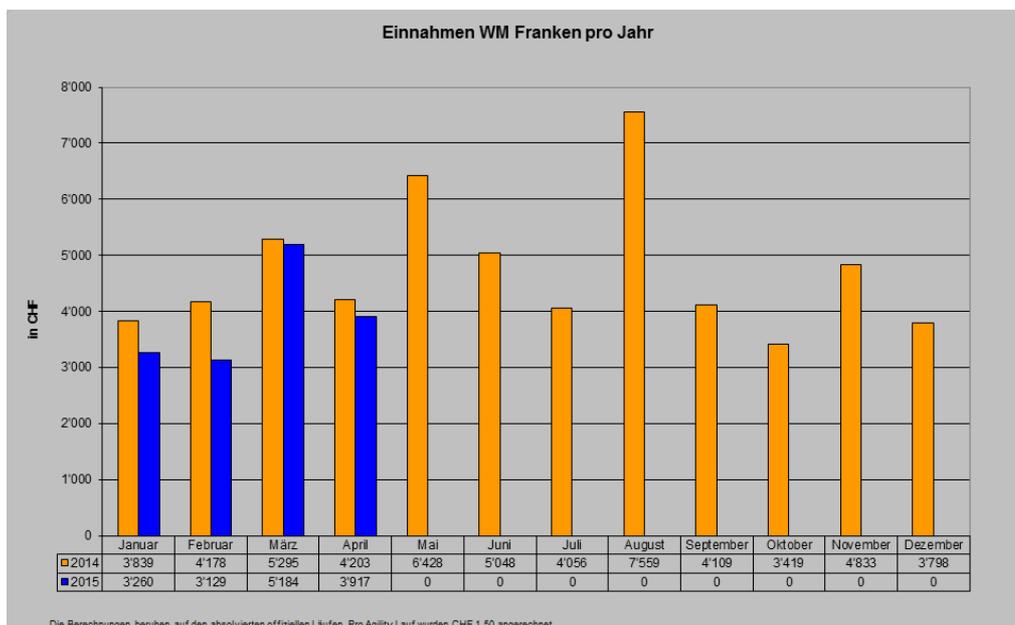
1.	<p><b>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</b></p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr. Insbesondere heisst er das neue TKAMO-Mitglied, Hanspeter Jutzi, willkommen, welcher als Nachfolger von Susan Jenny das Ressort "Ausbildung Obedience" betreut. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit Hanspeter und wünscht ihm gutes Gelingen und viel Spass in seiner neuen Funktion. Hanspeter ist bereits seit Ende 2013 FCI-Delegierter Obedience und eine Bereicherung für die TKAMO.</p> <p>Er fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>	Remo
2.	<p><b>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung / Planung / Durchführung Delegiertenkonferenz 2015</li> <li>• Delegiertenversammlung SKG 2015</li> <li>• Aktivitäten Agility WM- und EO-Qualis 2015</li> <li>• Aktivitäten IT-Projekt</li> <li>• Nachmessungen Agility-Hunde</li> <li>• Sitzung Richterkommission Agility</li> <li>• Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft</li> </ul>	Remo / Alle
3.	<p><b>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</b></p> <p><b>Stand IST / Budget 2015</b>          Mit Ausnahme der DK 2015, welche auf Grund der Druckkosten den vorgesehenen Budgetrahmen übersteigen wird, sind im Moment keine anderen Einnahmen und Ausgaben erkennbar, welche quer zum Budget laufen könnten bzw. werden.</p> <p>Das Budget 2015 wurde anlässlich der Delegiertenversammlung der SKG am 25.04.2015 in Suhr/AG genehmigt und steht der TKAMO somit zur Verfügung.</p> <p><b>Turnierstarts Obedience 2015</b>          Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 30.04.2015 CHF 57.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):</p>	Werner / Remo

2014 = 274 Starts = CHF 411.-- (01.01. – 30.04.2014)  
 2015 = 236 Starts = CHF 354.-- (01.01. – 30.04.2015)

### Turnierstarts Agility 2015

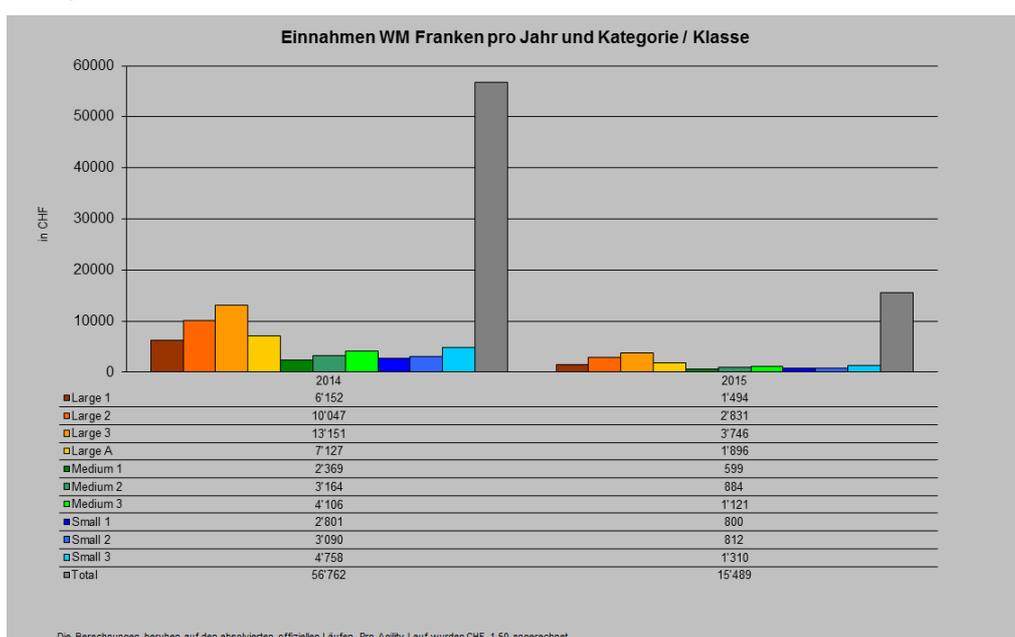
Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 30.04.2015 CHF 2'025.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert).

2014 = 11'676 Starts = CHF 17'514.-- (01.01. – 30.04.2014)  
 2015 = 10'326 Starts = CHF 15'489.-- (01.01. – 30.04.2015)



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 30.04.2015 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 1'947 Starts = CHF 2'921.--  
 Medium = 1'735 Starts = CHF 2'603.--  
 Large = 6'644 Starts = CHF 9'966.--



	<p><b>Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2015</b> Bei den Lizenzen und Leistungsheften Agility und Obedience liegen wir mit Stand 30.04.2015 gesamthhaft CHF 14'940.-- über dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):</p> <p>2013 = CHF 160'325.-- (per 30.04.2013) 2014 = CHF 171'080.-- (per 30.04.2014) 2015 = CHF 186'020.-- (per 30.04.2015)</p> <p><b>Zahlungseingänge WM-Qualis 2015</b> Die Zahlungsfrist lief bis 31.03.2015. Alle angemeldeten Teams haben fristgerecht bezahlt. Danke für dieses disziplinierte Verhalten!</p>	
4.	<p><b>Agility WM- und EO-Qualis 2015</b></p> <p><b>Agility WM-Qualis 2015</b> Insgesamt sind 199 Teams angemeldet (124 Large, 41 Medium, 34 Small). Am Sonntag, 26.04.2015, hat die erste Quali-Veranstaltung in Kaiseraugst stattgefunden. Eine tolle und gelungene Veranstaltung; herzlichen Dank an den Veranstalter und die Helfer. Die Zwischenranglisten sind auf <a href="http://www.swiss-agility-team.ch">www.swiss-agility-team.ch</a> zu finden.</p> <p><b>EO-Qualis 2015</b> Auch die zweite EO-Quali ging am 29.03.2015 erfolgreich und gut organisiert über die Bühne. Herzlichen Dank an den KV Münchenbuchsee und die zahlreichen Helfer/innen rund um die Veranstaltung. Somit steht die Schweizer EO-Mannschaft 2015 fest. Wie bereits letztes Jahr besteht die Mannschaft regulär aus 32 Teams, davon 16 Large, 8 Medium und 8 Small. Namentlich kann die Mannschaftszusammensetzung auf der TKAMO-Website nachgelesen werden. Für allfällig weitere Startplätze aus nicht genutzten Länderkontingenten hat die Mannschaftsleitung, Christiane Brönnimann, bereits beim Veranstalter Interesse angemeldet. Für die zusätzlichen Startplätze wird basierend auf den Schlussranglisten der EO-Qualis nachnominiert. Die zusätzlichen Teams haben die Kosten für die EO-Kleidung sowie die Startgebühren ausdrücklich selber zu tragen!</p>	Alle
5.	<p><b>Agility Schweizermeisterschaft Einzel 2015</b> Die Veranstaltung ist in Vorbereitung; gemäss Christine liegt man im Plan. Viele wichtige Informationen sind bereits auf der Website der SM abrufbar. <a href="http://www.agility-sm2015.com">www.agility-sm2015.com</a> Meldebeginn ist der 15.06.2015. Die SM 2015 wird in Absprache mit dem Veranstalter noch nach dem alten SM-Reglement durchgeführt. Das neue SM-Reglement tritt per 01.01.2016 in Kraft. Der Zeitplan folgt.</p>	Christine / Alle

<p><b>6.</b></p>	<p><b>ASMV 2015</b></p> <p>Die Mannschaftsregistrierung lief bis 19.04.2015. Insgesamt haben sich 79 Large-, 36 Medium- und 39 Small-Mannschaften angemeldet. Weitere Infos sind unter <a href="http://www.tkamo-asmv.ch">www.tkamo-asmv.ch</a> zu finden.</p> <p>Das überarbeitete und an der DK verabschiedete ASMV-Reglement tritt per 01.05.2015 in Kraft und gilt folglich bereits für die aktuelle ASMV-Saison.</p> <p>Die Veranstalter und Richter werden rechtzeitig noch über die geänderten Modalitäten informiert. Peter wird alle Richter mit dem Reglement mit den an der DK beschlossenen Änderungen bedienen. Christine macht dasselbe mit den Veranstaltern.</p>	<p>Christine / Philip</p>
<p><b>7.</b></p>	<p><b>Obedience Schweizermeisterschaft 2015</b></p> <p>Die Veranstaltung befindet sich in Vorbereitung.</p> <p>Richter sind Jeannine Tschupp und Jaqueline Blättler. Die eine Wettkampfleiterin ist Yvonne Pontiggia. Die zweite Wettkampfleiterfunktion ist noch offen, ebenso der Juge-Arbitre. Der Meldebeginn ist noch nicht bekannt.</p>	<p>Hanspeter / Nicole</p>
<p><b>8.</b></p>	<p><b>DK AMO 2015, Rückblick / Beschlüsse</b></p> <p>Die Delegiertenkonferenz der Arbeitsgemeinschaft Agility Mobility Obedience fand am Samstag 21.03.2015 im Zentrum "Tägi" in Wettingen statt. Die DK wurde um 0935 Uhr eröffnet und war um ca. 1320 Uhr nach Behandlung aller Traktanden zu Ende. Es handelte sich um eine nach Einschätzung der TKAMO gute, geordnete und konstruktive DK. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer für ihr diszipliniertes Verhalten und ihre Weitsicht bei der Entscheidungsfindung.</p> <p>Insgesamt waren 98 stimmberechtigte Personen anwesend; das absolute Mehr für die Wahlen betrug somit 50 Stimmen.</p> <p>Von der TKAMO traten mit Ausnahme von Susan Jenny alle Mitglieder zur Wiederwahl für eine weitere Amtszeit an. Sowohl der Präsident wie auch die besagten TKAMO-Mitglieder wurden einstimmig wieder gewählt. Auch Hanspeter Jutzi wurde als Ersatz für Susan Jenny einstimmig in die TKAMO gewählt. Weitere, zusätzliche Kandidaten wurden von den Vereinen und Rasseclubs nicht vorgeschlagen. Es gab auch keine Saalkandidaten.</p> <p>Die TKAMO bedankt sich bei den Delegierten ganz herzlich für ihr Vertrauen!</p> <p>Susan Jenny, der scheidende SKG-Präsident Peter Rub, welcher der Veranstaltung als Gast beiwohnte sowie die ebenfalls aus dem Zentralvorstand der SKG ausscheidende Birgitta Rebsamen, welche die DK in juristischer Hinsicht begleitete, wurden durch den Präsidenten der TKAMO geehrt und deren ehrenamtliche Arbeit im Dienste der gesamten SKG gewürdigt und verdankt.</p> <p>Bei sämtlichen Anträgen folgten die Delegierten den Empfehlungen der TKAMO deutlich, was als Vertrauensbeweis in die Arbeit des Vorstands gewertet werden kann. Ebenso wurden alle von der TKAMO selbst beantragten Reglementänderungen gutgeheissen.</p> <p>Einzig bei den Sprunghöhen enthielt die TKAMO sich sowohl der Stimmabgabe als auch der Abgabe einer Empfehlung, da für eine Empfehlung pro oder kontra Sprunghöhenreduktion wissenschaftlich fundierte Studien und Erkenntnisse fehlen.</p>	<p>Remo / Alle</p>

Da es dabei um das Wohl der Hunde geht, kann die TKAMO sich bei einer Empfehlung nicht auf Vermutungen und Bauchgefühle abstützen.

Erwartungsgemäss handelte es sich um das Traktandum mit dem grössten Diskussionsbedarf.

#### **Die Entscheide der DK im Überblick:**

##### **Anträge 1 - 4, Sprunghöhenreduktion (Agility-Reglement, per 01.05.2015)**

- SKG Zürich
- KV Frauenfeld
- AT Tannenhof
- SKG Zürich Oberland
- AT Big Paws

gestaffelte Abstimmung, keine Empfehlung der TKAMO

##### **Abstimmung 1:**

Die Delegierten sprachen sich mit 40 Ja- zu 33 Nein-Stimmen für eine generelle Sprunghöhenreduktion aus.

##### **Abstimmung 2:**

Die Delegierten entschieden sie sich grossmehrheitlich gegen fixe Sprunghöhen und für eine Sprunghöhentoleranz von 25 - 30 cm, 35 - 40 cm und 55 - 60 cm.

##### **Abstimmung 3:**

Dem Zusatzantrag der SKG Zürich für eine Ausnahmeregelung an den WM- und EO-Qualis (mögliche Höhen gemäss FCI-Reglement) stimmten die Delegierten ebenfalls grossmehrheitlich zu.

##### **Abstimmung 4:**

Dem Zusatzantrag des KV Frauenfeld (Antrag der TKAMO zuhanden der FCI) entsprachen die Delegierten ebenfalls grossmehrheitlich. Die TKAMO wird folglich bei der FCI Agility Kommission einen Antrag auf Reduktion der Sprunghöhen im FCI-Reglement nach Schweizer Muster beantragen.

##### **Antrag 5, Jährliche DK**

- Verein Sportteam Dog Academy

Empfehlung der TKAMO zur Ablehnung, wurde mit 96 zu 2 Stimmen abgelehnt.

##### **Antrag 6, Einheitliches Meldesystem Agility**

- Verein AT Hasli-Flyers

Empfehlung der TKAMO zur Ablehnung, wurde mit 95 zu 3 Stimmen abgelehnt.

##### **Antrag 7, Abschaffung Agility-Leistungsheft**

- Verein AT Hasli-Flyers

Empfehlung der TKAMO zur Ablehnung, wurde mit 95 zu 3 Stimmen abgelehnt.

##### **Antrag 8, Selektion WM-Teilnehmer**

- Verein AT Hasli-Flyers

Empfehlung der TKAMO zur Ablehnung, wurde mit 65 zu 9 Stimmen abgelehnt.

**Antrag 9, Tagessperre bei Zurücksetzen des Hundes auf die Zone**

- Verein AT Hasli-Flyers

Empfehlung der TKAMO zur Ablehnung, wurde mit 93 zu 5 Stimmen abgelehnt.

**Antrag 10, Reglement Obedience (per 01.01.2017)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde mit 96 zu 2 Stimmen angenommen.

**Antrag 11, Reglement Wettkampfrichter (per 01.05.2015)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

**Antrag 12, Reglement ASMV (per 01.05.2015)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

**Antrag 13, Reglement SM Einzel (per 01.01.2016)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

**Antrag 14, Reglement Internationale Meisterschaften (per 01.05.2015)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

**Antrag 15, Reglement Agility (per 01.05.2015)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

Für die beschlossenen Geräteanpassungen wird noch eine Übergangsfrist festgelegt und an die Gerätehersteller, Richter sowie die Parcoursbesitzer kommuniziert. Ebenso erfolgt eine Anpassung des Pflichtenhefts "Homologation Agility-Geräte".

**Antrag 16, Reglement Allgemeine Bestimmungen (per 01.05.2015)**

- TKAMO

Empfehlung TKAMO zur Annahme, wurde einstimmig angenommen.

Zwei von den Delegierten anlässlich der DK beantragte Präzisierungen von Reglementpassagen wurden ebenfalls ins Agility-Reglement aufgenommen.

- 1.2.1 Agility-Wettkampf: Gesamtheit aller offiziellen Wettbewerbe und Spiele einer Agility-Veranstaltung **eines Tages**.
- 4.2.5 Verweigerung: Anhalten des Hundes vor dem zu absolvierenden Hindernis sowie das Stehenbleiben **zwischen den Hindernissen**.

Die Reglementänderungen wurden anlässlich der ZV-Sitzung der SKG vom 24.04.2015 bewilligt und die neuen Original-Reglemente im Doppel vom Präsidenten und vom Vize-Präsidenten der SKG unterzeichnet. Je ein Exemplar werden bei der SKG und dem TKAMO-Sekretariat abgelegt. Ausserdem wurden die besagten Reglements anlässlich der heutigen Sitzung vom Präsidenten der TKAMO sowie dem Vize-Präsidenten bzw. den jeweiligen Ressortverantwortlichen gezeichnet.

Die Publikation der neuen Reglements erfolgt vor deren Inkrafttreten.

	<p>Die Reglements treten somit auf den vorgesehenen Zeitpunkt in Kraft.</p> <p>Der TKAMO-Präsident wird sich in den nächsten Wochen mit dem Agility FCI-Delegierten Marco Mouwen treffen und das Vorgehen in Sachen Antrag an die FCI um Reduktion der Sprunghöhen im FCI-Reglement sowie die Formulierung des Antrags besprechen.</p> <p>Das DK-Protokoll wird durch Nicole Schmied geschrieben und nach der Fertigstellung in Übersetzung geben. Danach erfolgt die Publikation auf der TKAMO-Website und im Hunde / Cyno.</p> <p>Die nächste ordentliche DK AMO findet wiederum im Zentrum "Tägi" am 17.03.2018 statt.</p> <p>Gleich im Anschluss an die DK wurde eine kurze Sitzung durchgeführt, an welcher sich die TKAMO pflichtgemäss neu konstituierte. Alle bisherigen TKAMO-Mitglieder behalten ihre Ressorts; Hanspeter Jutzi übernimmt folglich das Ressort von Susan Jenny - "Ausbildung Obedience".</p>	
<p><b>9.</b></p>	<p><b>SKG DV 2015, Rückblick / Beschlüsse</b></p> <p>Die Delegiertenversammlung der SKG fand am Samstag, 25.04.2015, in Suhr/AG statt. Inklusiv einer Mittagspause dauerte die DV von 0930 bis ca. 1500 Uhr.</p> <p>Da der Präsident der SKG, Peter Rub, nach 18 Jahren "Amtszeit" nicht mehr zur Wiederwahl antrat, galt es, einen neuen SKG Präsidenten zu wählen. Im Vorfeld wurde durch eine vom ZV bestimmte Findungskommission nach einem geeigneten Kandidaten gesucht. Mit Hansueli Beer konnte eine geeignete Person gefunden werden. Dementsprechend wurde er den Delegierten vom ZV zur Wahl vorgeschlagen und in der Folge einstimmig und unter grossem Applaus als Nachfolger von Peter Rub gewählt. Herzliche Gratulation an Hansueli Beer auch Seitens der TKAMO.</p> <p>Insgesamt hatte die DV über zwei vom ZV beantragte Statutenänderungen zu befinden. Beide Anträge wurden angenommen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die TKJ verselbständigt sich und wird als technische Kommission aus den Statuten gelöscht. Die Jagd-Organisation bleibt zwar weiterhin bei der SKG, ist neu aber als sogenannte "andere kynologische Vereinigung" der SKG angeschlossen. Mit der Statutenänderung verliert die TKJ zwangsläufig ihren Sitz im ZV der SKG. Da dieses Traktandum Einfluss auf die Wahlen hatte, musste es vor den Wahlen abgehandelt werden.</li> <li>2. Die Unterlagen zu Delegiertenversammlungen und Delegiertenkonferenzen müssen neu nicht mehr in Papierform auf dem Postweg verschickt werden. Auch ein Versand per Mail, oder ein Download der Unterlagen auf der Website sind möglich. Damit können nicht unerhebliche Druckkosten eingespart werden (siehe verschickte Unterlagen im Zusammenhang mit unserer DK 2015).</li> </ol> <p>Von den bisherigen ZV-Mitgliedern stellte sich nebst Peter Rub einzig ein Mitglied nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung; Birgitta Rebsamen, Ressort Recht und Statuten. Mit dem Ausscheiden von Birgitta Rebsamen und Walter Mühlhaupt als Präsident der TKJ verliessen (Walter Mühlhaupt gezwungenermassen) die zwei einzigen Juristen den ZV. Da ein Jurist im ZV aber unerlässlich ist, stellte sich Walter Mühlhaupt den Delegierten zur Wahl in den ZV zur Verfügung (bis zum Ausscheiden der TKJ war er als Kommissionspräsident von Amtes wegen Mitglied im ZV, gewählt durch die eigene DK).</p>	<p>Remo</p>

	<p>Walter Mühlhaupt wie auch die restlichen ZV-Mitglieder, die sich für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt hatten, wurden einstimmig gewählt.</p> <p>Ausserdem wurden zwei weitere Personen in den ZV gewählt, welche im Vorfeld auf die DV hin von Vereinen für ein Amt im ZV vorgeschlagen worden waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sophie Müller</li> <li>- Isabel Bänziger</li> </ul> <p>Die Ressortzuteilung ist noch nicht bekannt und erfolgt anlässlich der nächsten ZV-Sitzung. Wie die TKAMO konstituiert sich auch der ZV der SKG selber.</p> <p>Dann lag noch ein dritter Antrag des ZV auf dem Tisch, welcher ebenfalls angenommen wurde. Der ZV erhielt von den Delegierten grünes Licht, das Projekt " Quo Vadis SKG 2020" weiterzuverfolgen (Reorganisation der SKG).</p> <p>Rechnung 2014 und Budget 2015 wurden von den Delegierten genehmigt. Das Budget der TKAMO gilt somit als bewilligt und schliesst mit einem kleinen Minus ab. Der Hauptgrund für das Negativbudget sind die hohen Druckkosten im Zusammenhang mit der DK 2015 (sämtliche Reglements hatten Änderungen und mussten somit kopiert werden). Für künftige DKs fallen diese Druckkosten ja nun weg.</p> <p>Zuguterletzt wurde Peter Rub durch die Delegierten zum Ehrenmitglied und Ehrenpräsidenten ernannt. Die TKAMO gratuliert Peter Rub ganz herzlich zu dieser mehr als verdienten Ernennung.</p> <p>Ausserdem erhielt Susan Jenny für ihre 6-jährige Tätigkeit in der TKAMO, ihr kynologisches Engagement sowie die sportlichen Erfolge die Verdienstausszeichnung der SKG verliehen. Auch Susan unsere herzliche Gratulation zu dieser verdienten Auszeichnung.</p>	
<p><b>10.</b></p>	<p><b>IT-Projekt TKAMO, Stand und weiteres Vorgehen</b></p> <p>Philip Fröhlich gibt seinen Austritt aus der Arbeitsgruppe "IT-Projekt" bekannt. Er wird aber weiterhin die Aufgaben des Webmasters erfüllen und somit den Content der Webseite neu strukturieren und die Inhalte aktualisieren.</p> <p>Am 30. März fand die erste Sitzung der neuen Arbeitsgruppe zum IT-Projekt statt. Die noch ausstehenden Arbeiten wurden definiert. Als wichtigstes Thema wurde der Roll-Out Prozess (Veranstalter und Sportler) identifiziert. Es wurde beschlossen, im Mai als erstes das "alte" AIS abzulösen und gleichzeitig den Veranstaltern/Meldestellen alle nötigen Informationen zukommen zu lassen, so dass sie ihre Turniere direkt im neuen System erfassen können. Dies bedingt einerseits die Koordination der AIS Systemübergabe (altes System abschalten, Daten exportieren und im neuen System integrieren) und andererseits, dass die Zugangsdaten für die Turniererfassung (Account-Aufschaltung) für die Meldestellen abgeschlossen ist.</p> <p>Die Kontrollstelle arbeitet seit Anfang April zu 100 Prozent mit dem neuen System. Alle Turnierresultate werden direkt ins neue System erfasst. Das neue AIS wird laufend mit den Daten des alten AIS aktualisiert. Die ACR/ARL wird ebenfalls im neuen System berechnet. Alle Resultate und ARL-Listen sind aktuell. Momentan sind noch nicht alle Lizenzen im neuen System eingegeben. Dies wird aber in den nächsten Tagen durch das Sekretariat erledigt.</p>	<p>Sascha</p>

	<p>DimasterSoftware konnte die ausstehenden Bedürfnisse mit dem TKAMO-Sekretariat klären und die Anpassungen durchführen. Gleichzeitig wurde Katja Wille geschult und kann jetzt die neuen Funktionen des Systems nutzen. Es ist klar, dass die Einarbeitung noch ein paar Wochen in Anspruch nimmt, bis ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Verbesserungen der Prozesse sollen aufgenommen und wenn möglich umgesetzt werden. Ziel ist es, dass ab Juni alle administrativen Arbeiten über das neue System laufen und das alte System nur noch als Backup betrieben wird. Mitte Jahr kann dieses dann abgeschaltet werden.</p> <p>Der TKAMO-Vorstand möchte über den Roll-Out informiert werden und soll in den nächsten Tagen Informationen zu den User-Gruppen und deren Rechte erhalten. Sascha Grunder wird die entsprechenden Eckpunkte zusammenstellen und dem Vorstand zuschicken.</p> <p>Folgende Schritte sind bis zur nächsten TKAMO-Sitzung geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veröffentlichung der neuen Resultatmeldung in D/F unter <a href="http://www.tkamo.ch">www.tkamo.ch</a>.</li> <li>• Info-Mail an die Veranstalter/Meldestellen.</li> <li>• Roll-Out Veranstalter/Meldestellen. Zugangsdaten sollen verschickt werden.</li> <li>• Übergabe des alten AIS ans neue (inkl. Datenmigration).</li> <li>• Die neue Agenda wird wieder aufgeschaltet.</li> <li>• Einzelne Veranstalter sollen die Resultate selbständig veröffentlichen.</li> <li>• Die Turnier-Software-Entwickler sollen über die Neuerungen informiert und zugleich dazu ermuntert werden, direkt Kontakt mit DimasterSoftware aufzunehmen, um ihre Lösung anzupassen.</li> <li>• Das Sekretariat soll alle Lizenzen im neuen System erfassen.</li> <li>• Das Sekretariat soll soweit geschult sein, dass die meisten Arbeiten im neuen System erfolgen.</li> <li>• WM-Franken-Rechnungen werden im neuen System generiert.</li> <li>• Festgestellte Software- oder Logik-Fehler werden fortlaufend behoben.</li> </ul>	
<p><b>11.</b></p>	<p><b>Antrag Sprunghöhenreduktion zuhanden FCI Agility-Kommission</b></p> <p>Wie bereits unter Traktandum 8 erwähnt stimmte anlässlich der DK in Wettingen eine Mehrheit der Delegierten dem Antrag des KV Frauenfeld zu, dass die Sprunghöhenreduktion durch die TKAMO gemäss Schweizer Vorbild auch bei der FCI Agility-Kommission zur Aufnahme ins FCI Agility Reglement zu beantragen sei.</p> <p>Der TKAMO-Präsident wird sich wie erwähnt in den nächsten Wochen mit unserem Agility FCI-Delegierten Marco Mouwen treffen und das korrekte Vorgehen in dieser Sache erörtern.</p>	<p>Remo</p>
<p><b>12.</b></p>	<p><b>Diverses</b></p> <p><b>Obedience WM-Qualis 2016</b></p> <p>Die 3. WM-Quali Obedience 2016 findet am 06./07.03.2016 in Bösigen statt. Organisiert wird die WM-Quali vom Verein "Hundesport Kiesen". Ein Terminkonflikt mit den Agility EO-Qualis 2016 kann vermieden werden.</p>	<p>Nicole / Hanspeter</p>

	<b>Obedience Richteranwaltkurs 2015</b> Nadine Hess und Nadine Thalmann haben die Theorie-Prüfung am 26.04.2015 im Hotel Grauholz in Ittigen erfolgreich bestanden; herzliche Gratulation! Die beiden Anwärterinnen können nun Anwartschaften leisten.	Nicole
--	---	--------

Ende der Sitzung 2220 Uhr  
Gächlingen, 24.05.2015, Remo Müller